



Stefan aus dem Siepen

Das Seil

Roman

»Auf dem Boden lag ein Seil – nichts weiter.«

Ein abgelegenes Dorf, von Wäldern umschlossen. Einige Bauern führen hier ein einsames und zufriedenes Dasein, das von Ereignissen kaum berührt wird. Eines Tages geschieht etwas vermeintlich Belangloses: Einer der Bauern findet auf einer Wiese am Dorfrand ein Seil. Er geht ihm nach, ein Stück in den Wald hinein, kann jedoch sein Ende nicht finden. Neugier verbreitet sich im Dorf, ein Dutzend Männer beschließt, in den Wald aufzubrechen, um das Rätsel des Seils zu lösen. Ihre Wanderung verwandelt sich in ein ebenso gefährliches wie bizarres Abenteuer: Das Ende des Seils kommt nicht in Sicht – die Existenz des Dorfes steht auf dem Spiel.

Stefan aus dem Siepen

Das Seil

dtv Literatur

176 Seiten

ISBN 978-3-423-14345-5

EUR 9,90 € [D] EUR 10,20 € [A]

ET 1. Juli 2014



© Susanne Schleyer /
autorenarchiv.de

Stefan aus dem Siepen

Stefan aus dem Siepen wurde 1964 in Essen geboren, studierte Jura in München und trat in den Diplomatischen Dienst ein. Über Stationen in Bonn, Luxemburg, Shanghai und Moskau führte ihn sein Weg nach Berlin, wo er seit 2009 im Auswärtigen Amt arbeitet. Nach ›Luftschiff‹ (2006) und ›Die Entzifferung der Schmetterlinge‹ (2008) veröffentlichte er 2012 ›Das Seil‹ und zuletzt ›Der Riese‹. Stefan aus dem Siepen lebt mit seiner Familie in Potsdam.

Weitere Bücher von Stefan aus dem Siepen

Pressekontakt

Thomas Zirnbauer

E-Mail: Zirnbauer.Thomas@dtv.de

Tel.: 089/3 81 67-119

Fax: 089/3 81 67-319

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG

Tumblingerstraße 21

80337 München



- Die Entzifferung der Schmetterlinge, dtv Literatur, Taschenbuch, ISBN 978-3-423-14208-3
- Luftschiff, dtv Literatur, Taschenbuch, ISBN 978-3-423-14513-8
- Der Riese, dtv Literatur, Premium, ISBN 978-3-423-26025-1
- Das Buch der Zumutungen, dtv Literatur, Hardcover, ISBN 978-3-423-28061-7
- Aufzeichnungen eines Käfersammlers, dtv Literatur, Hardcover, ISBN 978-3-423-28149-2
- Das Seil, dtv Literatur, E-Book, ISBN 978-3-423-41357-2
- Die Entzifferung der Schmetterlinge, dtv Literatur, E-Book, ISBN 978-3-423-41563-7
- Der Riese, dtv Literatur, E-Book, ISBN 978-3-423-42234-5
- Das Buch der Zumutungen, dtv Literatur, E-Book, ISBN 978-3-423-42871-2
- Luftschiff, dtv Literatur, E-Book, ISBN 978-3-423-42980-1
- Aufzeichnungen eines Käfersammlers, dtv Literatur, E-Book, ISBN 978-3-423-43402-7

Pressestimmen

»Das Seik ist eine Parabel, die an Kafka und Beckett erinnert.«

29.10.2012, Dieter Schneider, RBB, Antenne Brandenburg, Szene

»Eine außergewöhnliche, faszinierende Parabel über menschliche Obsessionen.«

15.09.2012, Jürgen Beese, Westdeutsche Zeitung

»Seine Sprache ist karg, direkt, unverschnörkelt, das wird dem Stoff komplett gerecht.«

08.08.2012, Valeria Heintges, Thurgauer Zeitung

»Eine dichte, unheimliche Parabel über die Macht einer Obsession.«

04.08.2012, Dina Netz, WDR 5 - Literaturmagazin

»Literarischen Feinschmeckern sei ›Das Seik‹ daher empfohlen, zumal, wenn sie der Philosophie nicht abgeneigt sind.«

28.07.2012, Matthias Luft, Gießener Allgemeine

» Man sieht und schmeckt auf jeder Seite die Farben und Gerüche der Natur.«

19.07.2012, Reutlinger Generalanzeiger

»Märchenhaft und der Geschichte enthoben.«

17.07.2012, Sigrid Löffler, Deutschlandradio Kultur

»Aus dem Siepen ist ein Romantiker, aber einer von der ganz bösen Sorte.«

13.07.2012, Georg Polzer, Stuttgarter Zeitung

»Stefan aus dem Siepen hat eine düstere, aber packende Fabel entworfen, ein schönes böses Märchen über Gier und Wahnsinn.«

Pressekontakt

Thomas Zirnbauer

E-Mail: Zirnbauer.Thomas@dtv.de

Tel.: 089/3 81 67-119

Fax: 089/3 81 67-319

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG

Tumblingerstraße 21

80337 München

12.07.2012, STERN

»Der gelernte Diplomat erweist sich in seinem dritten Roman als herausragender Erzähler.«

12.07.2012, Sibylle Peine, Mannheimer Morgen

»Stefan aus dem Siepens dritter Roman ist glänzend geschrieben, spannend, wie ein unheimliches Märchen.«

Juli 2012, Chrismon plus

»Mit seinem Roman »Das Seil« ist Stefan aus dem Siepen eine spannende Parabel auf das Verhängnis des Nicht-aufhören-Könnens gelungen.«

27.06.2012, Drsdner Morgenpost

»Mit seinem Roman "Das Seil" ist Stefan aus dem Siepen eine spannende Parabel auf das Verhängnis des Nichtaufhören-Könnens gelungen.«

27.06.2012, Chemnitzer Morgenpost

»Tatsächlich meldet sich mit Stefan aus dem Siepen eine sehr ungewöhnliche Stimme zu Wort.«

11.06.2012, Dietmar Bruckner, Nürnberger Nachrichten

»Ein grandioser Roman eines deutschen Autors, dessen Namen man sich unbedingt merken sollte!«

22.05.2012, Stefanie Ruffle, booksection.de

»Ein böses Märchen über menschliche Obsessionen.«

17. August 2014, Der Sonntag Karlsruhe

»Am Ende bleibt Verblüffung. Und viel Vergnügen an einer gelungenen Geschichte!«

10.10.2012, Arno Udo Pfeiffer, General-Anzeiger Magdeburg

»Stark ist die atmosphärisch aufgeladene Sprache[.]«

14.08.2012, Lippische Landes-Zeitung

»Stefan aus dem Siepen versteht sich in seinem Roman ‚Das Seil‘ darauf, Spannung ab der ersten Seite zu erzeugen[.]«

11.08.2012, Bianca Wiedemann, Ostthüringer Zeitung

»Ein Buch, das fesselt, verwirrt und verstört.«

01.08.2012, Tips

»Mysteriös.«

16.07.2012, InStyle

»Die Sprache ist schnörkellos, die Erzählung geradlinig. Die Handlung selbst kennt kaum Nebenschauplätze, auch passiert nicht viel. Trotzdem übt die Geschichte eine seltsame Faszination aus.«

16.06.2012, Thorsten Lustmann, Landeszeitung für die Lüneburger Heide

»Eine gescheite und unglaublich einprägsame Geschichte!«

11.06.2012, Christine Deubler, literaturherbst-krumbach.de

Pressekontakt

Thomas Zirnbauer

E-Mail: Zirnbauer.Thomas@dtv.de

Tel.: 089/3 81 67-119

Fax: 089/3 81 67-319

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG

Tumblingerstraße 21

80337 München



»Dunkel, böse – grandios!«

Juni 2012, Verena Lugert, My Way

»Wunderbar ironisch und zugleich bitterböse ist diese absurde Geschichte.«

12.06.2012, Mareike Fallwickl, buecherwurmloch.wordpress.com

»Diese Geschichte ist zeitlos, sie könnte überall und immer passiert sein.«

08.06.2012, Petra Samani, buchblinzler.blogspot.de

»Dieser Roman hat kein Ende, weil es die Menschheit noch immer gibt!«

05.06.2012, Christian Döring, buecheraendernleben.wordpress.com

Pressekontakt

Thomas Zirnbauer

E-Mail: Zirnbauer.Thomas@dtv.de

Tel.: 089/3 81 67-119

Fax: 089/3 81 67-319

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München